

Dr.med. Ursula Davatz

15.6.2023

Narzissmus und persönliche Identität

[Audio](#)

[00:00:01.050] - Dr.med. Ursula Davatz

Danke für die Begrüßung. Ich möchte sie auch ganz herzlich begrüßen, da im Wendepunkt zum Thema: Narzissmus und persönliche Identität.

[00:00:09.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist von meinem Vorredner schon gesagt worden: das Thema Identität beschäftigt uns eigentlich das Leben lang.

[00:00:17.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Identitätsfindung hört nie auf. Sie beginnt in der Pubertät und läuft dann weiter.

[00:00:24.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir beginnen mit dem Wort Narzissmus.

[00:00:32.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Wort Narzissmus, der Begriff Narzissmus, man redet in der Psychiatrie auch von der Narzisstischen Persönlichkeitsstörung, das kommt von der Mythologie vom Narziss.

[00:00:46.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Narziss, der hat im Wasser in den Spiegel geguckt und hat sich dann selber erkannt und hat Freude an sich gehabt.

[00:00:55.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist etwas normales, dass man Freude an sich hat.

[00:00:56.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Um eine gute Identität zu finden, muss man Freude an sich haben.

[00:01:05.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Narzissmus Begriff ist in der Psychiatrie ein bisschen pervertiert worden und ist jetzt negativ behaftet.

[00:01:08.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Heutzutage wird der Begriff Narzissmus viel verwendet, auch im Volksmund. Der hat eine narzisstische Störung.

[00:01:21.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Man disqualifiziert sich gegenseitig mit dem Begriff: das ist ein Narzisst.

[00:01:25.950] - Dr.med. Ursula Davatz

Was ist das, dass man sich im Spiegel erkennen kann?

[00:01:36.770] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist eine höhere Funktion.

[00:01:39.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Menschen haben diese Funktion natürlich.

[00:01:47.930] - Dr.med. Ursula Davatz

Affen können sich auch schon im Spiegel erkennen.

[00:01:50.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Hunde zum Teil auch.

[00:01:52.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Niedere Lebewesen, die können sich nicht erkennen. Das sagt denen nichts.

[00:01:57.730] - Dr.med. Ursula Davatz

Niedere Lebewesen haben kein internes Selbstbild mehr.

[00:02:03.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Sich selber erkennen, selber Freude an sich haben ist eigentlich eine hohe menschliche Gehirnentwicklung, welche bei den Primaten schon angefangen hat.

[00:02:12.970] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist eine späte Entwicklung in der Evolution.

[00:02:21.380] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Therapie spricht man von spiegeln.

[00:02:27.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn jemand in die Therapie geht und der hat eine komische Weltsicht.

[00:02:31.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein Mensch kann sich toller sehen als er wirklich ist oder schlechter sehen als er ist.

[00:02:36.850] - Dr.med. Ursula Davatz

Er kann sich überbewerten. Er kann sich unterbewerten.

[00:02:41.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Aufgabe des Therapeuten ist es, möglichst objektiv die Person, die in Therapie ist, zu spiegeln.

[00:02:50.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Dort spricht man wieder von spiegeln.

[00:02:57.030] - Dr.med. Ursula Davatz

Heute ist ein Quali-Gespräch üblich in allen Firmen. Ein Mitarbeitergespräch. MAB, eine Mitarbeiterbeurteilung.

[00:03:19.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Dort ist wieder das Urteil drinnen.

[00:03:23.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss sich selber bewerten und geht damit zu seinem Vorgesetzten.

[00:03:27.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Man sagt seine Bewertung und der Vorgesetzte sagt seine Bewertung.

[00:03:29.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Zum Teil deckt sich das gut, zum Teil ist es sehr auseinander.

[00:03:33.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Spiegelung von einem selber gibt einem die Möglichkeit, dass man sich weiterentwickeln kann.

[00:03:52.860] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann sich sehr realitätsnah wahrnehmen, dann deckt sich alles mit dem, was der Vorgesetzten in einem sieht.

[00:03:57.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Oder man sieht sich zu hoch oder zu tief. Zu toll oder zu wenig gut.

[00:04:07.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann muss man schauen, woher die Fehlbeurteilung kommt, die Fehl-Selbsterkenntnis.

[00:04:22.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Wie kommt es zur Psychiatisierung vom Phänomen der Selbsterkennung, wo man dann von Narzissmus spricht?

[00:04:22.670] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Psychiatrie spricht man von der Narzisstischen Persönlichkeitsstörung.

[00:04:32.350] - Dr.med. Ursula Davatz

Immer wenn man von der Persönlichkeitsstörung spricht, sagt man: das ist tief eingegraben in der Persönlichkeit. Das kann man nicht so leicht einfach ändern.

[00:04:44.780] - Dr.med. Ursula Davatz

Sämtliche Persönlichkeitsstörungen sind schwierige Störungen zum Therapieren.

[00:04:50.080] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Narzisstische ist eine davon.

[00:04:54.120] - Dr.med. Ursula Davatz

In dem Störungsbild, welche Personen benennt man mit der Narzisstischen Persönlichkeitsstörung?

[00:05:04.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Man spricht davon, dass diese Menschen sehr selbstbezogen sind. Es geht immer um sie. Es geht um ihre Gefühle, um ihre gefühlsmässige Verletzung. Sie sind sehr schnell verletzt. Sie reagieren dann entsprechend entweder mit Aggression, also Abwehr, oder sie reagieren mit Rückzug. Sie machen den Kopf, sie ziehen sich zurück und reden gar nicht mehr.

[00:05:32.360] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie machen einen Beziehungsabbruch.

[00:05:37.490] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie sind punkto Kritik nicht sehr tolerant, also keine gute Kritiktoleranz.

[00:05:44.310] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie mögen nicht, wenn man ihnen etwas verweigert.

[00:05:48.980] - Dr.med. Ursula Davatz

Es kann sein, dass sie eine fixe Vorstellung haben davon, wie das Leben laufen muss, wie es im Beruf laufen soll.

[00:05:49.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie wollen einem dann diese Vorstellungen überstülpen.

[00:06:01.770] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man da nicht mitzieht, dann fühlen sie sich bereits gekränkt in ihrer Persönlichkeit.

[00:06:07.200] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie mögen nicht, wenn man eine andere Meinung hat.

[00:06:11.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie brauchen sehr viel Anerkennung.

[00:06:19.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie haben zum Teil das Verlangen nach Anerkennung, holen diese ein und das kann für das Umfeld anstrengend sein.

[00:06:27.770] - Dr.med. Ursula Davatz

Normalerweise gibt man sich hin und her Anerkennung, aber die brauchen mehr Wertschätzung, weil sie im Tiefsten an sich verunsichert sind.

[00:06:39.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man zurückgeht und schaut, wie entsteht denn so eine narzisstische Persönlichkeitsstörung?

[00:06:47.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann sind es einerseits von Geburt her sehr sensible Menschen, welche schneller verletzt werden, die feinfühlicher sind.

[00:06:59.440] - Dr.med. Ursula Davatz

Andererseits sind die Menschen in einem Umfeld aufgewachsen, welche ihnen die natürliche Anerkennung nicht gegeben hat.

[00:07:10.340] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie sind gestört worden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung.

[00:07:15.490] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn wir von der Identitätsfindung sprechen, die sind gestört worden in ihrer Identitätsfindung.

[00:07:21.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein Kind muss immer auf seine Art narzisstisch sein, es ist darauf angewiesen, dass es Anerkennung und Akzeptanz bekommt, damit es sich gesund entwickeln kann.

[00:07:34.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Jedes Kind hat das Anrecht auf eine gute Unterstützung von seinen Eltern, Vater, Mutter und eine gute Integration unter der Geschwistern.

[00:07:44.350] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn das aber nicht passiert, dann wächst dieser Mensch auf eine Art mangelhaft auf.

[00:07:50.780] - Dr.med. Ursula Davatz

Dieser Mensch lechzet immer noch nach dieser Anerkennung.

[00:07:51.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Seine kindlichen Bedürfnisse, Mädchen oder Bub, sind nicht genügend befriedigt worden.

[00:08:05.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man dann sagt: narzisstische Persönlichkeitsstörung, dann schaut man es meistens so an als wäre das ein fehlerhafter Mensch.

[00:08:13.850] - Dr.med. Ursula Davatz

An dieser Aussage/Diagnose haftet eine gewisse moralische Abwertung.

[00:08:21.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Früher hat man vom Psychopathen gesprochen.

[00:08:26.710] - Dr.med. Ursula Davatz

Das sagt man heute nicht mehr.

[00:08:31.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Heute spricht man von der Persönlichkeitsstörung und von der Narzisstischen Persönlichkeitsstörung.

[00:08:34.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man schaut, sind alle Menschen, welche Persönlichkeitsstörungen haben, gestört worden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung.

[00:08:43.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Je nachdem wurden sie schon als Kinder gestört und dann nochmals in der Pubertät gestört.

[00:08:44.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Die haben gar keine gefestigte Persönlichkeit entwickeln können.

[00:08:56.130] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich schaue alle psychiatrischen Krankheitsbilder immer in der Interaktion an.

[00:09:02.930] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich schau an, was ihnen geschehen ist in der Vergangenheit.

[00:09:13.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie können einerseits nicht anerkannt worden sein, ständig korrigiert worden sein, nichts war gut genug.

[00:09:18.330] - Dr.med. Ursula Davatz

Man hatte ihnen gegenüber zu hohe Ambitionen, welche sie nicht erfüllen konnten. Oder sie sind über verwöhnt worden.

[00:09:27.080] - Dr.med. Ursula Davatz

Alles war top. Alles war schön.

[00:09:27.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann kommen sie in die Welt hinaus und dann loben nicht mehr alle. Dann sind sie erstaunt.

[00:09:39.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie sind nicht gewohnt mit Frustrationen umzugehen.

[00:09:39.440] - Dr.med. Ursula Davatz

Einerseits die hohe Sensibilität und andererseits wurden sie nicht genügend mit den Dingen konfrontiert, wo sie sich hätten selber durchsetzen müssen.

[00:09:50.560] - Dr.med. Ursula Davatz

Es sind die beiden Extreme: gar nicht anerkannt oder über anerkannt, über verwöhnt.

[00:10:04.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie habe nicht gelernt mit Hindernissen umzugehen.

[00:10:10.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Sobald ein kleines Hindernis kommt, fliegt man drüber, stolpert oder schimpft über die böse Welt.

[00:10:14.970] - Dr.med. Ursula Davatz

Man möchte, dass das Umfeld sich einem anpasst, den eigenen Bedürfnissen anpasst. Das geht nicht.

[00:10:27.180] - Dr.med. Ursula Davatz

Die mangelnde oder übermässige Anpassung aus der Kindheit, diese möchte man wieder haben oder nachholen.

[00:10:38.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Jedes Kind hat ein Anrecht auf Akzeptanz, Geborgenheit, Respekt von seinen Bedürfnissen. Das ist nicht immer möglich.

[00:10:52.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht alle Familien sind ideal und einiges kann schief gehen.

[00:10:57.740] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ein Kind das nicht bekommen hat, steht das Kind immer noch in der Erwartungshaltung.

[00:11:02.770] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt einen Begriff von Ivan Boszormenyi-Nagy.

[00:11:03.350] - Dr.med. Ursula Davatz

https://de.wikipedia.org/wiki/Iv%C3%A1n_B%C3%B6sz%C3%B6rm%C3%A9nyi-Nagy

[00:11:09.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Er spricht von der Anspruchsberechtigung. Englisch: Entitlement.

[00:11:17.650] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein Kind, welches nicht das bekommen hat, was es gebraucht hätte, um sich entwickeln zu können.

[00:11:22.330] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese Person geht dann durch das Leben mit der Haltung: das steht mir noch zu.

[00:11:27.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe es noch nicht bekommen, das steht mir noch zu.

[00:11:30.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Es steht mir noch zu, dass man mich anerkennt, dass man mich lobt, dass man mich toll findet. Das wirkt sich bei Ihnen aus.

[00:11:46.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie so Menschen bei sich haben, dann erwarten diese Menschen von ihnen, dass sie ihnen diese Anerkennung geben, welche sie von den Eltern nicht bekommen haben.

[00:11:50.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist eine natürliche Reaktion von allen Menschen, dass man nachholen möchte, was man nicht bekommen hat.

[00:12:04.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Man erwartet das, was man immer bekommen hat.

[00:12:04.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Beides geht natürlich nicht.

[00:12:10.180] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann spricht man von der Narzisstischen Persönlichkeitsstörung.

[00:12:12.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese Menschen sind sehr bedürftig. Die wollen immer etwas von ihnen. Wenn sie das nicht geben, dann werden diese Menschen verrückt und man fühlt sich ausgesaugt, wenn man über längere Zeit mit solchen Menschen zusammen ist. Diese Menschen zehren von einem. Sie kosten einem Energie.

[00:12:41.150] - Dr.med. Ursula Davatz

Das raubt Energie, das ist anstrengend.

[00:12:41.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Kommen wir zum Wort Identität.

[00:12:47.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Menschen mit einer Narzisstischen Persönlichkeitsstörung, die sind eigentlich in ihrer Identitätsfindung gestört worden.

[00:12:54.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese Menschen konnten ihre Identitätsfindung nicht bis zum Ende oder bis zu einem guten Punkt durchziehen.

[00:13:06.780] - Dr.med. Ursula Davatz

Dass die Identitätsfindung nicht richtig geklappt hat, das kann passieren, indem das Umfeld selber so bedürftig gewesen ist, dass das Kind oder der junge Mensch nicht unterstützt werden konnte.

[00:13:20.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Es kann auch sein, dass die ganze Energie abgesaugt worden ist durch ein anderes Kind, oder ein Vater, eine Mutter, welcher/e sehr viel gebraucht haben.

[00:13:25.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Es kann sein, dass die Identitätsfindung nicht stattfinden konnte, weil der Vater oder die Mutter einen Beruf erwartet haben von dem Kind, welcher gar nicht zu Kind gepasst hat.

[00:13:43.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man selber Schreiner ist, erwartet man vom Kind, dass das Kind auch wieder Schreiner wird.

[00:13:47.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Das musikalisch begabte Kind möchte etwas ganz anderes machen, aber getraut sich nicht, seinen eigenen Interessen nach zu gehen.

[00:13:59.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann ist diese Identitätsfindung gestört.

[00:14:06.120] - Dr.med. Ursula Davatz

In diesem Raum haben sie es mit jungen Leuten zu tun, welche eine Berufsfindung machen sollten.

[00:14:11.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Bei diesen kann man immer schauen: was haben die von sich selber erwartet? Was hat die Mutter erwartet? Was hat der Vater erwartet?

[00:14:12.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Inwiefern passt die Neigung und die Eignung von dem Kind zu der Erwartungshaltung von den Eltern?

[00:14:24.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn das nicht passt, ist es eine grosse Überwindung für den jungen Menschen, die Erwartungshaltung von den Eltern links liegen zu lassen und etwas Eigenes zu machen.

[00:14:37.620] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Erwartungshaltung der Eltern ist stärker als man denkt.

[00:14:42.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Wird ein intellektuelles Kind in eine Bauernfamilie geboren und die Bauernfamilie will, dass das Kind auf dem Bauernhof arbeitet, das Kind hat aber zwei linke Hände, dann ist das Kind nicht tauglich.

[00:14:56.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann kann das Kind nur auswandern und etwas anderes machen.

[00:14:56.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ein handwerkliches Kind in eine intellektuelle Familie geboren wird, dann muss auf Biegen und Brechen das Kind die Matur machen, obwohl das auch gar nicht seine Sache ist.

[00:15:13.690] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann hat das Kind wieder Mühe, seine Identität zu finden.

[00:15:30.680] - Dr.med. Ursula Davatz

So können die narzisstischen Persönlichkeitsstörungen sich entwickeln.

[00:15:40.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Damit das Kind und der junge Mensch seine Identität finden kann, muss es manchmal gegen andere Dinge ankämpfen.

[00:15:44.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt Kinder, die können das, die tun das einfach.

[00:15:50.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt andere Kinder, welche das nicht können, die gehen dann nur auf Rückzug.

[00:16:00.440] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese Kinder gehen nach innen. Dort geht es fast um einen Autismus. Diese Kinder ziehen sich total zurück.

[00:16:10.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Bei allen jungen Leute, welche sie betreuen, müssen sie herausfinden in welche Richtung es gehen könnte.

[00:16:15.930] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Psychiatrie beschäftigt sich in der Regel nicht mit der Berufsfindung.

[00:16:16.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Berufsfindung ist etwas sehr wichtiges, um die eigene Identität zu finden.

[00:16:25.100] - Dr.med. Ursula Davatz

Heute hat mir jemand gesagt: diese Frau ist noch nicht eingliederbar.

[00:16:30.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Früher hiess es, dass die IV erst eingliedert, wenn sich die psychische Krankheit etabliert hat.

[00:16:41.170] - Dr.med. Ursula Davatz

Der junge Mensch muss zuerst chronisch krank werden, dann kann er von der IV eingegliedert werden.

[00:16:41.590] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage: nein, das geht nicht. Die Identitätsfindung gehört zusammen zu Beruf. In unseren Breitengraden ist der Beruf sehr wichtig. Ohne Beruf gibt es bei uns keine Identitätsfindung.

[00:16:59.130] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Berufswelt hat so einen hohen Anspruch, so einen wichtigen Anteil, dass man seine Identität gar nicht finden kann, ohne einen Beruf zu finden.

[00:17:13.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Sehr einseitig begabte Menschen wissen, sie tun nur das.

[00:17:20.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Früher wurde nur das gemacht was der Vater oder die Mutter gemacht haben.

[00:17:23.340] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie einseitig begabt sind, ist es einfacher.

[00:17:25.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie sehr vielseitig begabt sind, wird es wieder schwierig.

[00:17:28.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann können sie sich nicht gut fokussieren.

[00:17:31.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann geht man wie auf eine Suche mit denen.

[00:17:34.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Was passt dir?

[00:17:36.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich frage dann immer: was hast du in der Schule gerne gemacht?

[00:17:39.220] - Dr.med. Ursula Davatz

Wo waren sie gut, wo schlecht?

[00:17:41.870] - Dr.med. Ursula Davatz

So versuche ich etwas zu finden.

[00:17:47.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Psychiatrie befasst sich in der Regel nicht mit der Berufsfindung.

[00:17:51.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sag die Persönlichkeitsentwicklung, Identitätsfindung geht nicht nur über Symptombekämpfung, Medikamente, etc.

[00:17:59.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gehört die Identitätsfindung immer dazu.

[00:18:05.310] - Dr.med. Ursula Davatz

Zur Identitätsfindung gehört die Berufsfindung dazu.

[00:18:08.820] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich finde es toll, dass sie ein Angebot für Jugendliche haben, welche sie in der Berufsfindung begleiten.

[00:18:20.050] - Dr.med. Ursula Davatz

Etwas allgemeines: wie geht man mit Narzissten um?

[00:18:27.580] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen nicht an erster Stelle therapeutisch sein.

[00:18:27.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen doch lernen mit ihnen umzugehen.

[00:18:42.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Oft sind sie sehr sensibel und darum schneller verletzt.

[00:18:48.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Gehen sie sorgfältig mit ihnen um.

[00:18:48.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Pflegen sie eine sorgfältige Kommunikation.

[00:18:49.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Achten sie auf Verletzungen.

[00:18:51.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Gehen sie nicht über Verletzungen hinweg.

[00:18:53.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Jedoch auch nicht in Watte betten, damit keine Verletzungen geschehen.

[00:19:00.170] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie verhindern wollen, dass Verletzungen geschehen, dann wird nichts gelernt.

[00:19:06.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie dürfen natürlich sein, sie dürfen ehrlich sein. Achten sie trotzdem auf den Ton.

[00:19:14.270] - Dr.med. Ursula Davatz

C'est le ton, qui fait la musique.

[00:19:14.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Seien sie nicht abwertend in ihrem Ton, nicht ungeduldig, nicht frustriert.

[00:19:26.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Achten sie auf eine sorgfältige Kommunikation, damit sie nicht noch mehr Verletzungen hinzufügen und kränken.

[00:19:41.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Auch nicht so, dass gar nichts passiert, dann kann man nichts lernen.

[00:19:41.580] - Dr.med. Ursula Davatz

Sobald eine Verletzung passiert ist, es wird nicht gehen, ohne dass dem Gegenüber eine Verletzung passiert.

[00:19:46.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann ist es wichtig, dass sie das wahrnehmen, in dem Moment sich ein bisschen beruhigen lassen.

[00:19:54.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht sofort darüber sprechen.

[00:19:54.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie eine sehr gute Beziehung haben, können sie das tun. Vielleicht muss man ein wenig Zeit vergehen lassen.

[00:20:08.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn eine aggressive Gegenreaktion auf die Verletzung vom Gegenüber kommt, nicht sofort disziplinieren, so geht das nicht.

[00:20:12.490] - Dr.med. Ursula Davatz

Zuerst muss sich die Situation beruhigen. Dann muss man zurückgehen und anschauen, was die Person verletzt hat.

[00:20:22.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss wirklich schauen: was ist die Verletzung?

[00:20:22.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese Menschen müssen herausfinden, was sie verletzt, wenn sie sensibler sind, werden sie immer wieder verletzt werden.

[00:20:33.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen lernen, ihre Verletzungen besser wahrzunehmen.

[00:20:38.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht einfach nur mit Rückzug reagieren. Nicht einfach mit Aggression reagieren.

[00:20:43.050] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen lernen dem Umfeld zu sagen: das und das ertrage ich nicht so gut.

[00:20:43.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Über die Interaktion dann, wenn sie herausfinden, was den Menschen verletzt hat, können sie sagen: aha, okay, ja, das kann ich nachvollziehen.

[00:20:59.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss ihre Verletzung validieren.

[00:21:01.780] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heißt nicht, dass man sie in Watte packen muss.

[00:21:04.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann sagen: wenn wieder so etwas geschieht, wie könnte man es anders lösen?

[00:21:05.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann geht es um eine zwischenmenschliche Konfliktlösung.

[00:21:18.010] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen lernen, mit ihren Gefühlen ein bisschen kompetenter umzugehen, nicht einfach nur verrückt werden oder Rückzug und den Kopf machen, sondern reden.

[00:21:30.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ein Mensch über seine Gefühle sprechen kann, wenn er diese in Worte fassen kann, dann geht 50% vom Stress, vom emotionalen Druck geht weg.

[00:21:42.930] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir müssen die Gefühlswelt, welche abläuft, müssen wir in Worte fassen können.

[00:21:55.220] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann werden sie ins Grosshirn gelegt. Dort kann man es besser prozessieren und auch ablegen.

[00:22:02.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn es nur in den Emotionen stecken bleibt, kommt das immer wieder und ist gar nicht gut sortierbar.

[00:22:07.560] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn jemand sagt: mir geht es heute schlecht.

[00:22:07.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Was heisst schlecht?

[00:22:07.930] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann muss man fragen: was hat dich gekränkt? Was ist es gewesen?

[00:22:14.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss viel genauer herausfinden, was ist eigentlich hinten dran?

[00:22:19.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss die Ursache von der Verletzung eruieren.

[00:22:24.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Im Gefängnis hat es viele narzisstisch gekränkte Personen, in der Regel Männer. Sie schützen ihre Kränkung mit Aggression.

[00:22:42.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Von der Kränkung können sie überhaupt nicht reden.

[00:22:44.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann hat man oft die Haltung: so darf man sich nicht benehmen, dann wird diszipliniert.

[00:22:50.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Man will ihre Impulsivität herunter zähmen, ohne dass man die Verletzungsursache anschaut.

[00:23:02.980] - Dr.med. Ursula Davatz

Aus meiner Sicht muss man immer die Verletzung anschauen, sonst kommt man nicht weiter.

[00:23:03.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Sonst ist es nur eine Kontrolle auf Zeit aber kein Lernen.

[00:23:09.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Viele haben in gewissen Situationen ihre Kränkungen runter geschluckt, runter gedrückt.

[00:23:14.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Vielleicht gibt es dann körperliche Krankheiten.

[00:23:24.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist kein Lernprozess.

[00:23:28.820] - Dr.med. Ursula Davatz

Unterdrückung ist kein Lernprozess.

[00:23:31.330] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen sorgfältig mit diesen Beziehungen umgehen.

[00:23:31.600] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen fragen: was hat dich gekränkt, was hat dich verletzt, was das ich gemacht habe, hat dich verletzt?

[00:23:39.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich komme wieder auf das ADHS/ADS zu sprechen.

[00:23:44.180] - Dr.med. Ursula Davatz

Menschen mit ADHS/ADS sind einerseits sehr sensibel. Man verletzt sie leichter.

[00:23:49.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Andererseits sind sie sehr impulsiv.

[00:23:52.930] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heißt, wenn sie verletzt werden, werden sie leicht aggressiv.

[00:23:56.860] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie können leicht in das hinein fallen, dass sie als Narzissten durch die Welt gehen und dann wieder disqualifiziert werden für ihre narzisstische Persönlichkeitsstörung.

[00:24:16.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Es lohnt sich wirklich, dass man auf die Verletzungen zurückgeht, über die spricht, nicht ewig.

[00:24:24.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann auch sagt: hier an diesem Ort wo wir mit ihnen arbeiten, wollen wir, dass das ein bisschen gelernt wird.

[00:24:32.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Ganz allgemein zur Fehlerkultur gesagt: in der Schweiz haben wir keine gute Fehlerkultur.

[00:24:37.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Man darf keinen Fehler machen. Schon in der Schule möchte man sich nicht blamieren. Man streckt nicht auf, wenn man es nicht ganz genau weiss.

[00:24:50.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Über Fehler lernt man.

[00:24:59.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist ganz wichtig, dass man wirklich die Haltung hat, du darfst Fehler machen. Fehler zu leugnen ist keine gute Sache.

[00:25:09.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Man darf auch selber Fehler zugeben als Vorbild.

[00:25:15.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Das habe ich jetzt nicht so geschickt gemacht. Das hätte ich auch anders machen können.

[00:25:15.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Das hätte ich vielleicht ein bisschen sorgfältiger formulieren müssen.

[00:25:15.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Damit man mit narzisstischen Personen gut umgehen kann, muss man eine gute Fehlerkultur haben.

[00:25:33.990] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Medizin ist das ein grosses Problem.

[00:25:36.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir Ärzte wollen alles richtig machen. Wenn man einen Fehler macht, kann das schwere Konsequenzen haben.

[00:25:42.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht alles ist immer gleich eine Todesursache.

[00:25:49.590] - Dr.med. Ursula Davatz

In den Spitalführungen kommt jetzt auch heraus, dass auch Spitäler eine bessere Fehlerkultur haben müssen.

[00:25:50.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Fehler müssen zurück gemeldet werden können, damit man sie verbessern kann.

[00:25:50.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man sehr bestrafend mit Fehlern umgeht, dann werden keine Fehler gemeldet und dann wird auch nichts gelernt.

[00:25:59.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Um mit Narzissten gut umgehen zu können und den Umgang mit ihnen zu lernen, ist eine gesunde Fehlerkultur sehr wichtig.

[00:26:07.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Anstatt von Fehlern zu sprechen, kann man von der Feedbackkultur sprechen.

[00:26:11.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Leute dürfen einem rückmelden, was sie gut gefunden haben.

[00:26:16.490] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie dürfen rückmelden, was sie nicht so gut gefunden haben.

[00:26:16.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie unterstützen die Menschen, welches sie beruflich begleiten in ihrer Identitätsfindung.

[00:26:46.270] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht den Narzissmus bekämpfen, sondern in der Identitätsfindung begleiten.

[00:26:53.490] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn die Identitätsfindung positiv vorwärts geht, dann geht der Narzissmus quasi weg.

[00:27:00.220] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss nicht den Narzissmus bekämpfen, sondern man muss bei der Identitätsfindung helfen.

[00:27:09.690] - Dr.med. Ursula Davatz

Das geht natürlich nicht von heute auf morgen, das geht nicht in einer Woche oder einem Monat und das geht vielleicht weiter, wenn sie dann nicht mehr da sind.

[00:27:16.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich denke, sie können mit ihnen hier einen Anfang machen.

[00:27:19.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Wichtig dabei ist, dass sie selber auch bereit sind zu lernen.

[00:27:25.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Hier sind wir beim Sokratischen Lernen.

[00:27:29.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Sokrates hat gesagt: ich lerne von meinen Schülern und ich lerne über das Fragen stellen.

[00:27:34.000] - Dr.med. Ursula Davatz

Über die Probleme unserer Anvertrauten können wir auch wieder lernen.

[00:27:39.000] - Dr.med. Ursula Davatz

Murray Bowen hat zu mir gesagt: wenn man mit einem schwierigen Patienten nicht mehr weiter kommt, dann nicht mehr helfen wollen sondern nur noch lernen wollen. Lernen kann man immer aus allem.

[00:28:14.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man die Lernende Haltung einnimmt, ist man auch nicht so überheblich: ich weiss alles und du weisst nichts.

[00:28:19.620] - Dr.med. Ursula Davatz

So ermutigt man auch sein Gegenüber.

[00:28:25.180] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Druck geht weg: ich habe die Erwartung an dich, dass du das können musst.

[00:28:32.570] - Dr.med. Ursula Davatz

Die strenge Erwartungshaltung fällt mit dem auch weg.

[00:28:37.220] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann herrscht ein besseres Lernklima, ein toleranteres Fehlerklima.

[00:28:46.550] - Bemerkung 1

Zum Thema Lernklima. Eine 25-jährige Person, portugiesisch/spanischer Hintergrund. Ich versuche ihn auch so abzuholen. Wenn es nicht so genau ist, wie er sagt, dann ist es für ihn schwierig. Wenn mehr Personen in der Arbeit eingeplant sind und er denkt,

diese braucht es gar nicht, dann kommt er abends ins Büro und sagt mir schon, wie ich es machen muss. Wenn es nicht so ist, dann ist es schwierig für ihn.

[00:29:27.570] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich kenne die spanische Erziehungsmethode, sie ist relativ hart. Man macht es so und das ist richtig. Man folgt oder sonst ist man einfach wild.

[00:29:33.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie können ihn fragen: war es in deiner Kultur wichtig, dass man es richtig macht, korrekt macht?

[00:30:00.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Er möchte am Anfang schon sagen, wie es laufen muss. Er möchte es wissen und möchte es danach richtig machen.

[00:30:15.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich würde ihn mal fragen: trifft das für dich zu?

[00:30:20.730] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann sagen: ja, das verstehe ich.

[00:30:26.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann kann man auch fragen: ist es dir wichtig, dass dir kein Fehler passiert, dass du alles richtig machst?

[00:30:26.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn er das bestätigt, kann man ihn darin validieren, ok, ich sehe das.

[00:30:30.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Jetzt kommen sie rein und sagen z.B.: in dem Prozess, da kann man nicht so genau alles vorher sagen und vielleicht kannst du nicht alles voraussehen.

[00:30:49.850] - Dr.med. Ursula Davatz

An dieser Stelle muss man auch flexibel sein können und um disponieren können.

[00:30:55.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Er hat Mühe mit dem Umdisponieren.

[00:30:58.100] - Dr.med. Ursula Davatz

Beim Umdisponieren hat er es nicht mehr im Griff, keine Kontrolle mehr und dann hat er Angst, dass ein Fehler geschieht.

[00:31:04.940] - Dr.med. Ursula Davatz

An dieser Stelle können sie ihn fragen: hast du Angst, dass es dann nicht korrekt abläuft?

[00:31:05.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann müsste er umwechseln können auf sie als Chef, dass sie ihn an dieser Stelle führen, dass er vertrauen kann, dass sie den Prozess schon kennen, dass er von ihnen noch etwas lernen kann. Er möchte es schon im Griff haben, bevor es gemacht ist.

[00:31:27.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann ist es spannend.

[00:31:27.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie können ihn hinter fragen und sagen: wie ist es gewesen für dich? Hast du dich gut begleitet gefühlt? Oder müsste ich es noch anders machen.

[00:31:33.180] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man etwas schwieriges lernt, Klettern oder Reiten, kann man es besser, wenn der Lehrer da ist und einem das Vertrauen gibt.

[00:31:51.390] - Dr.med. Ursula Davatz

Er muss in sie vertrauen haben, dass er daran glaubt, dass sie ihn richtig führen.

[00:32:05.380] - Dr.med. Ursula Davatz

Er denkt, dass er selber führen muss. Er möchte es im Griff haben. Genau das geht nicht, dann lernt er nichts neues.

[00:32:30.860] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist eine Sache des Vertrauens zwischen Lehrer und Schüler.

[00:32:31.370] - Dr.med. Ursula Davatz

Zuerst müssen sie das Andere, das Strenge ein wenig abholen.

[00:32:43.360] - Bemerkung 2

Wieso ist die Narzisstische Persönlichkeitsstörung (NPS) hauptsächlich bei männlichen Personen zu beobachten? Was ist der Grund dafür?

[00:32:54.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Schauen wir die männlichen Klischees an, schauen wir das männliche Dominanzverhalten an.

[00:33:00.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Männer haben viel mehr Dominanz- und Imponiergehabe.

[00:33:06.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist in der Natur so, das ist bei den Tieren so, das ist bei den Menschen so.

[00:33:06.830] - Dr.med. Ursula Davatz

Männer müssen im Krieg gewinnen. Verlieren ist ein Gesichtsverlust, eine Kränkung.

[00:33:25.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Auf der Weltbühne sieht man das wunderbar.

[00:33:26.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Es herrscht eine grosse narzisstische Kränkung. Russland wurde narzisstisch gekränkt, als die Sowjetunion aufgelöst worden ist.

[00:33:39.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Stärke vom heutigen Mann, in der heutigen Zeit ist nicht, wenn er Kriege gewinnt, sondern wenn er für Werte hinstehen kann und auch Fehler zugeben kann.

[00:33:55.130] - Dr.med. Ursula Davatz

Welche Politiker haben je einen Fehler zugegeben?

[00:33:58.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Barack Obama hat das ein wenig gemacht. Er meinte, dass er gewisse Dinge heute anders machen würde.

[00:34:02.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Ganz wenige Politiker geben Fehler zu.

[00:34:05.560] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist wieder die Fehlerkultur.

[00:34:11.650] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist eine Grösse, wenn ein Mann sagen kann, ich habe hier daneben geschlagen, mit dem heutigen Wissen, würde ich das anders machen.

[00:34:24.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Gerade wenn sie mit Leuten arbeiten, ist es wichtig zu sagen: nein, das ist nicht so gut. Jetzt habe ich gelernt, ich würde es anders machen.

[00:34:32.650] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich hatte mal einen Mann mit seiner Frau im Wartezimmer. Er war zum ersten Mal hier und ich war verspätet. Ich habe den narzisstisch gekränkt. Der war sehr sauer, dass er warten musste. Er war ein Staatsangestellter, der gewohnt war, dass alles nach Vorschrift läuft, zeitlich korrekt.

[00:35:02.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe ihn sofort angesprochen: sind sie verärgert, dass ich sie so lange habe warten lassen?

[00:35:15.550] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe mich bei ihm entschuldigt und gesagt: ich habe das nicht immer im Griff. Es tut mir leid, dass sie so warten mussten. Ich verstehe, dass sie das ärgert.

[00:35:29.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann ist er geblieben.

[00:35:34.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Hätte ich ihn nicht angesprochen, wäre er nicht geblieben.

[00:35:44.740] - Dr.med. Ursula Davatz

Hätte ich mich auf meine Autorität berufen: das ist halt so beim Arzt, damit muss man rechnen, dann hätte ich ihn verloren.

[00:35:50.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Männer haben mehr Mühe, Fehler zuzugeben und mit Fehler zu leben.

[00:35:58.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir wollen das gar nicht unbedingt.

[00:35:59.250] - Dr.med. Ursula Davatz

Gerade in der heutigen Zeit, muss man zusammen lernen, ist es ganz wichtig, dass der Mann zu Schwächen, zu Fehlern stehen kann.

[00:36:08.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man das nicht gut kann, dann ist man schneller narzisstisch gekränkt.

[00:36:14.790] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Ehe geschehen die schlimmsten Dinge, wenn ein Mann narzisstisch gekränkt wird, wenn die Frau fremd geht, weg möchte, scheiden möchte. Wenn der Mann dann noch am Arbeitsplatz die Stelle verliert, dann sind das zwei Mal massive narzisstische Kränkungen.

[00:36:17.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann ist entweder Mord oder Selbstmord möglich.

[00:36:27.950] - Dr.med. Ursula Davatz

Das sind die gefährlichsten Momente.

[00:36:32.440] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Politiker beginnen eher einen Krieg. So deckt man seine narzisstische Kränkung ab.

[00:36:49.360] - Dr.med. Ursula Davatz

Frauen werden narzisstisch gekränkt, wenn es um die Kinder geht.

[00:36:57.130] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir Mütter wollen perfekte Mütter sein, wir wollen alles können. Wir werden wahnsinnig gekränkt, wenn es jemand anders besser kann mit unserem Kind.

[00:37:01.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Lieber das Kind bei sich behalten und kaputt machen, als das Kind jemand anderem geben.

[00:37:16.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt das salomonische Urteil: ihr streitet um das Kind. Wenn ihr euch nicht einigt, dann halbiere ich das Kind, dann hat niemand mehr ein Kind.

[00:37:33.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Die leibliche Mutter sagt: dann lass ich das Kind lieber leben, als dass es getötet wird.

[00:37:38.370] - Dr.med. Ursula Davatz

So weiss er dann: das ist die leibliche Mutter.

[00:37:42.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir Frauen werden viel mehr gekränkt, wenn es um unsere Kinder geht.

[00:37:43.460] - Dr.med. Ursula Davatz

So ist es auch in der Tierwelt. Die Weibchen werden hoch aggressiv wenn es um ihre Brut geht.

[00:37:55.950] - Dr.med. Ursula Davatz

Dort sieht man den Streit zwischen den Lehrern und den Müttern.

[00:38:01.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir Frauen müssen dort auch zurück stehen können und sagen: der kann es jetzt besser, als ich. Lieber das, als schlecht.

[00:38:17.180] - Bemerkung 3

Wie ist die Identitätsfindung bei älteren Personen? Ein Klient von mir, war über 20 Jahre bei der gleichen Firma und wurde dort jetzt rausgeschmissen. Das hat bei ihm eine massive Identitätskrise ausgelöst.

[00:38:52.310] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn es ein Mensch im mittleren Alter ist und man hat sich mit dieser Firma identifiziert und man hat diesen Job verloren, muss man zuerst herausfinden, was die Gründe

waren. Ist die Firma eingegangen? Hat man ihn rausgeschmissen, weil man mit ihm nicht zufrieden war?

[00:39:04.150] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss anschauen, was der Kündigungsgrund ist.

[00:39:08.620] - Dr.med. Ursula Davatz

An dieser Stelle mache ich sogar eine Gegenüberstellung.

[00:39:12.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Vorgesetzte ändert, etwas in der Firma ist anders.

[00:39:12.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss immer den Kündigungsgrund mit anschauen.

[00:39:16.710] - Dr.med. Ursula Davatz

die Kränkungsbewältigung, dass man die noch ein wenig durch geht, damit er nicht daran hängen bleibt.

[00:39:17.180] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn das nicht richtig bewältigt wird, dann dreht das immer im Gehirn und er kann gar nicht weiter gehen.

[00:39:43.470] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man das einigermaßen ein wenig bewältigt hat, dann kann man sagen: das Wort für Krise im Chinesischen steht für Gefahr und für Chance für Entwicklung.

[00:40:04.970] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann kann man sagen: ok, das ist eine schwere Verletzung für sie, ich verstehe das, das validiert man. Das ist auch eine Chance.

[00:40:15.770] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist eine Chance zum etwas neues zu machen.

[00:40:19.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Vielleicht hat er noch andere Talente in sich, als nur das, was er dort ausgelebt hat.

[00:40:24.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Mit so jemandem würde ich eher schauen: was könnte er jetzt noch machen?

[00:40:24.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Was würde zu ihm passen, was etwas ganz anderes wäre.

[00:40:28.930] - Dr.med. Ursula Davatz

In der systemischen Therapie spricht man von einem Reframing.

[00:40:33.580] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann das als ganz schrecklich anschauen.

[00:40:40.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann sagen, es ist tragisch und es tut weh aber es ist auch eine Chance für die Entwicklung.

[00:40:40.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist das chinesische Zeichen.

[00:40:50.710] - Dr.med. Ursula Davatz

<https://mesavita.ch/2020/04/26/die-chance-einer-krise/>

#:~:text=Wie%20beim%20bekanntem%20Symbol%20Yin,darauf%20warten%20gepackt%20zu%20werden.

[00:40:51.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann alles von hier oder von dort anschauen.

[00:40:58.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Damit man es als Chance für eine neue Entwicklung anschauen kann, muss er eine gewisse Flexibilität an den Tag legen, einen gewissen Mut, nochmals neu das Ganze anzugehen.

[00:41:06.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Paul Gauguin war erfolgreicher Börsenmakler.

[00:41:13.360] - Dr.med. Ursula Davatz

https://de.wikipedia.org/wiki/Paul_Gauguin

[00:41:13.730] - Dr.med. Ursula Davatz

Mit 50 Jahren beschloss er, Maler zu werden und hat mit dem Malen begonnen.

[00:41:14.100] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt die Geschichten von Menschen, welche in der Midlife-Crisis nochmals sich neu orientiert haben. Sie haben einen Reset gemacht.

[00:41:47.490] - Dr.med. Ursula Davatz

Mit so einem Menschen muss man seine Chancen anschauen.

[00:41:50.830] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann schauen, was hat er dort gut gelernt und wie könnte man das vielleicht übertragen auf etwas anderes?

[00:41:56.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Leute, welche 20 Jahre auf der Bank gearbeitet haben, dann gab es Entlassungen, dann haben sie als Buschauffeur oder als Lehrer begonnen zu arbeiten, als Schiffskapitän auf dem Greifensee. Es gibt neue Möglichkeiten.

[00:42:31.960] - Dr.med. Ursula Davatz

An dieser Stelle ist es wichtig, dass man schaut, was es für neue Möglichkeiten gibt.

[00:42:32.210] - Bemerkung 4

Dazu muss man Kapazitäten frei haben, um zu verarbeiten was geschehen ist.

[00:42:43.690] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen zuerst bearbeiten, was geschehen ist, danach erst neu orientieren. Ohne die Bearbeitung, geht es in der Regel nicht. Sonst hängt man immer noch an dem Schmerz, an der Kränkung.

[00:43:05.350] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Kränkung muss bearbeitet werden.

[00:43:09.970] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt Leute, die haben wegen einem kleinen Unfall den Job verloren, wurden gekränkt, das ist ganz schlimm geworden und sie wurden nie mehr eingegliedert, weil man die Kränkung nicht bearbeitet hat.

[00:43:13.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein Ärztin sagte: wenn Leute gekränkt wurden und die Kränkung wurde nicht bearbeitet, haben sie viel mehr Schmerzen gehabt.

[00:43:14.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Morbus Sudeck ist so ein Fall.

[00:43:30.880] - Dr.med. Ursula Davatz

https://de.wikipedia.org/wiki/Komplexes_regionales_Schmerzsyndrom

[00:43:30.980] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Knochen werden abgebaut, anstatt dass sie wieder aufgebaut werden. Das ist die Kränkung.

[00:43:34.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist wichtig, dass man die Kränkungen bearbeitet. Man kann Kränkungen nicht einfach so auf die Seite schieben.

[00:43:54.660] - Bemerkung 5

Gibt es bei der narzisstischen Kränkung oder bei der Narzisstischen Persönlichkeitsstörung auch eine Chance auf eine Bewältigung?

[00:44:16.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Ja.

[00:44:19.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie lange genug Erlebnisse haben, dass sie wertgeschätzt werden, dass sie sehen, dass man lernen kann, dass man mit ihnen zusammen lernt, dann können sie wegkommen von dieser Persönlichkeitsstörung.

[00:44:31.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Es braucht Leute drum herum, welche die Geduld haben.

[00:44:35.100] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist nicht von heute auf morgen.

[00:44:37.590] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist nie mit einer Pille gemacht.

[00:44:37.860] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann keine Medikamente geben, damit der Narzissmus weg geht. Das gibt es nicht.

[00:44:38.010] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Depression die kann man aufhellen.

[00:44:48.930] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir könne alle narzisstisch gekränkt werden, aber wir kommen dann wieder darüber hinweg, man hat die Möglichkeit, das zu verarbeiten.

[00:45:04.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Diejenigen, welche X Mal gekränkt wurden, in einer wichtigen Entwicklungsphase gekränkt wurden, die brauchen ein bisschen länger.

[00:45:07.830] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie ein oder mehrere Gegenüber haben, die mit ihnen auf den Weg gehen, dann kann man davon weg kommen.

[00:45:10.710] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss nicht eine narzisstisch gekränkte Persönlichkeit bleiben, obwohl das manchmal gesagt wird, Persönlichkeitsstörungen, die bleiben einfach. Das finde ich nicht.

[00:45:41.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann muss man nichts machen und entschuldigt uns Therapeuten, wenn wir nichts erreichen.

[00:45:54.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Für mich ist das nicht erlaubt.

[00:46:03.280] - Bemerkung 6

Der Zusammenhang zwischen ADHS/ADS und Narzissmus.

[00:46:08.000] - Bemerkung 6

Ich kenne jemand der ADHS/ADS ist. Was sie über die Persönlichkeitsstörung aufgezählt haben, das ist alles genau die Person. Wo ist hier der Zusammenhang.

[00:46:26.920] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS ist ein genetisch vererbter Neurotyp, Persönlichkeitstyp.

[00:46:44.670] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADSlers sind schnell gekränkt.

[00:46:52.810] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADSlers werden explosiv sauer oder ziehen sich zurück.

[00:46:58.730] - Dr.med. Ursula Davatz

Aus ADHS/ADS können X psychiatrische Krankheiten entstehen.

[00:47:10.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Man hat sogar Untersuchungen gemacht, wo man sagt: nur 5-10% von Erwachsenen mit ADHS/ADS haben keine psychiatrische Diagnose.

[00:47:19.150] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich spreche von Folge-Diagnosen.

[00:47:25.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ADHS/ADS geht nicht weg.

[00:47:26.250] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADSlers eignen sich um eine Narzisstische Persönlichkeitsstörung zu entwickeln, wegen ihrer Sensitivität und zum Teil wegen ihrer Impulsivität.

[00:47:39.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Das deckt sich.

[00:47:42.580] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Fachleute streiten darüber, was jetzt wichtiger ist, was eher behandelt werden muss. Dann spricht man immer von Komorbidität.

[00:47:54.820] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich spreche von der Folgekrankheit.

[00:47:59.940] - Dr.med. Ursula Davatz

Komorbidität heisst zwei Krankheiten nebeneinander.

[00:48:04.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage nein, das ADHS/ADS ist die Grundkonstellation, die genetische Vererbung, der Persönlichkeitstyp.

[00:48:08.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Narzisstische Persönlichkeitsstörung ist entstanden durch die negative Gen-Umfeld-Interaktion.

[00:48:20.000] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Umfeld ist mit diesen Menschen nicht sehr sorgfältig umgegangen und dann hat es diese Störung gegeben.

[00:48:25.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt die Genomweite Assoziationsstudie (GWAS).

[00:48:26.230] - Dr.med. Ursula Davatz

[https://de.wikipedia.org/wiki/](https://de.wikipedia.org/wiki/Genomweite_Asoziationsstudie#:~:text=Eine%20genomweite%20Assoziationsstudie%20(GWAS%2C%20engl,Allelen)%20zu%20assoziiieren.)

[Genomweite_Asoziationsstudie#:~:text=Eine%20genomweite%20Assoziationsstudie%20\(GWAS%2C%20engl,Allelen\)%20zu%20assoziiieren.](https://de.wikipedia.org/wiki/Genomweite_Asoziationsstudie#:~:text=Eine%20genomweite%20Assoziationsstudie%20(GWAS%2C%20engl,Allelen)%20zu%20assoziiieren.)

[00:48:26.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Man hat eine Genanalyse gemacht und psychiatrischen Diagnosen genommen.

[00:48:40.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Die psychiatrischen Diagnosen wurden auf alle ihre Gene untersucht und das Folgende gefunden: ADHS/ADS, schwere Depression, Bipolare Störung, Autismus haben alle den gleichen veränderten Genlocus.

[00:49:00.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Narzisstische Persönlichkeitsstörung hat man nicht mit rein genommen.

[00:49:14.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Für mich ist es klar, es geht aus dem ADHS/ADS hervor.

[00:49:15.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie beobachten das richtig.

[00:49:15.310] - Bemerkung 7

Eine Teilnehmerin hat immer wieder Mobbing erlebt. Sie hat X Klassen gewechselt, die Schule gewechselt. Sie hat den Drang sich den anderen aufzudrängen und mit ihren Erlebnissen und Geschichten die sie erlebt hat, versucht sie Anerkennung irgendwo abzuholen. Diese Erlebnisse und Geschichten sind für die anderen gar nicht so relevant. In der Gruppe gibt es bereits eine Verschiebung, so dass man versucht sie ein bisschen zu meiden, obwohl sie erst seit zwei Wochen da ist.

[00:51:04.380] - Bemerkung 7

Für mich ist das wie ein Teufelskreis.

[00:51:04.550] - Bemerkung 7

Sie will Anerkennung und braucht diese auch. Mit dem Aufdrängen bewirkt sie genau das Gegenteil.

[00:51:22.730] - Dr.med. Ursula Davatz

Es wird sehr schnell das Wort Mobbing verwendet und man sagt schnell: das Kind ist gemobbt worden.

[00:51:29.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Mobbing ist eigentlich immer eine Chefsache.

[00:51:33.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Es passiert ein Mobbing in einer Gruppe, wenn der Lehrer oder der Chef nicht gut führt.

[00:51:42.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie müssen mit ihr anschauen und reflektieren, wie es zu dem Mobbing gekommen ist.

[00:51:42.620] - Dr.med. Ursula Davatz

Wer gemobbt wird, ist immer die Person, welche ein wenig heraus sticht, welche ein bisschen anders ist.

[00:51:42.800] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADSLer stechen oft ein wenig heraus.

[00:51:52.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Durch das herausstechen, geht man auf diese Menschen los.

[00:51:58.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Bei den Juden hat man alle seine schlechten Taten, Gedanken, das Böse auf einen Geissbock projiziert und diesen in die Wüste gejagt. Das ist der Sündenbock.

[00:52:17.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Mobbing ist der Sündenbock.

[00:52:24.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Alles Dysfunktionale wird auf das Individuum, welches ein bisschen anders ist, projizieren.

[00:52:42.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Je besser ein Kollektiv funktioniert, desto besser kann es Unterschiedlichkeiten integrieren.

[00:52:51.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Je ängstlicher und gestresster ein Kollektiv ist, umso eher geschieht Mobbing.

[00:52:57.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Mit ihr muss man die verschiedenen Mobbing Situationen anschauen.

[00:53:02.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann kommt das Reflektieren.

[00:53:06.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Was denkst du, wegen was haben dich die anderen Kinder ausgeschlossen?

[00:53:13.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann darf ihre Beobachtung reinkommen: ich habe beobachtet, dass du Kontakt suchst und nicht merkst, wenn es die anderen gar nicht wollen. Dann geschieht genau das Gegenteil davon, was du eigentlich möchtest.

[00:53:21.220] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann muss man mit ihr schauen: wie könnte man anders vorgehen?

[00:53:38.710] - Bemerkung 7

Sie hat ganz unterschiedliche Phobien entwickelt, damit sticht sie auch heraus. Das ist sehr auffällig. Das ist auch eine Art von Anerkennung suchen.

[00:53:54.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Heute hat jeder eine Glutenallergie.

[00:53:59.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Jeder sticht irgendwie heraus mit einer Krankheit oder mit etwas Besonderem.

[00:54:05.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Es wäre wichtig, ihr behilflich zu sein, wie sie mit den anderen Kontakt finden kann, ohne herausstechen zu müssen.

[00:54:18.750] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie merken, dass so etwas in der Gruppe geschieht, kann man es nicht laufen lassen. Das wäre dann Chefsache. Wie können wir den Prozess anders steuern, damit beide zufrieden sind. Das ist schon ein Gruppenprozess, den sie angehen müssen.

[00:54:37.430] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist interessant.

[00:54:44.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht einfach nur die Kinder trennen, sondern offen sagen, was man sieht.

[00:55:00.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann die Gruppe fragen: was könnte man jetzt hier tun?

[00:55:00.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Wie könnten wir jetzt aus dieser Sackgasse rauskommen?

[00:55:10.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Den Gruppenprozess anschauen.

[00:55:10.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss immer beide Seiten anschauen: vom Mädchen, welches die Anerkennung sucht, von den anderen, welche sie ablehnen.

[00:55:29.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Die anderen muss man fragen: was stört dich an dem Mädchen?

[00:55:29.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Google hat eine Untersuchung gemacht über Psychological Safety.

[00:55:34.509] - Dr.med. Ursula Davatz

<https://www.arks.ch/>

[00:55:39.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Wann funktioniert ein Team optimal?

[00:55:39.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist nicht, wenn alle den besten Abschluss haben von den besten Universitäten.

[00:55:46.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein Team funktioniert am besten, wenn alle gleich viel sprechen dürfen.

[00:55:51.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Equal Speaking Time.

[00:56:03.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man wachsam ist, wenn man sieht: der möchte jetzt gar nichts von mir, aber ich rede immer noch auf ihn ein.

[00:56:09.820] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese Mädchen ist so bedürftig, dass sie nicht mehr merkt, dass sie die Leute stört mit ihrer Bedürftigkeit.

[00:56:25.250] - Dr.med. Ursula Davatz

Das können sie als Gruppenprozess miteinander anschauen.

[00:56:35.260] - Bemerkung 7

Ich bin gespannt auf den Gruppenprozess, wie der zu Stande kommen wird.

[00:56:44.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist ein Lernprozess und sie dürfen sagen: ich beobachte das bei dir und ich beobachte das bei dir. Bin ich falsch oder tippt das irgendetwas an?

[00:56:55.380] - Bemerkung 7

Es braucht natürlich auch eine gewisse Reife von den anderen Teilnehmern, dass man so einen Gruppenprozess gut gestalten kann.

[00:57:00.160] - Bemerkung 7

Ich habe Kinder, die sehr verschlossen sind, welche fast nichts sagen, die können sich nicht so gut mitteilen.

[00:57:18.910] - Bemerkung 7

Ich musste den Gruppenprozess anstossen.

[00:57:19.030] - Dr.med. Ursula Davatz

Ja, das müssen sie.

[00:57:19.030] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie können für die Gruppe ein bisschen reden, für den einen und für den anderen.

[00:57:24.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Bin ich hier jetzt ganz falsch, oder sehe ich etwas richtig?

[00:57:30.340] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie können sich zu Verfügung stellen, als Beobachter, welcher etwas wahrnimmt.

[00:57:37.380] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Kinder können dann sagen: nein, nein, gar nicht.

[00:57:37.620] - Dr.med. Ursula Davatz

Ok, dann habe ich etwas falsch gesehen.

[00:57:41.350] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie dürfen sich zur Verfügung stellen und sagen, ich sehe hier das und ich sehe hier das.

[00:57:46.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Stimmt das oder wie würdest du es sagen?

[00:57:48.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann kann man auch die anderen fragen.

[00:57:50.740] - Bemerkung 7

Soll ich immer gleich dann fragen, wenn es geschieht?

[00:57:56.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Wahrscheinlich ja.

[00:57:59.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Vielleicht müssen sie sich etwas an eigenen, wo sie sagen: jetzt muss ich kurz unterbrechen. Ich sehe da etwas und irgendwie brauche ich Eure Hilfe.

[00:58:15.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sehe das bei dem und das bei dem.

[00:58:22.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann die anderen Fragen: was denkt ihr zu dem?

[00:58:26.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht die beiden, welche man beschreibt sollen sprechen, sondern die anderen. Dann sind die anderen Co-Therapeuten.

[00:58:32.200] - Bemerkung 7

Ich werde das versuchen.

[00:58:33.390] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe ein halbes Jahr lang in einer therapeutischen Gemeinschaft gearbeitet.

[00:58:41.270] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gab jeden Tag Sitzungen und es ging wild zu und her.

[00:58:45.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ging immer um die therapeutische Administration. Man hat zusammen Dinge beraten, administrative Therapie.

[00:59:01.030] - Dr.med. Ursula Davatz

Daraus sind die therapeutischen Gemeinschaften entstanden.

[00:59:04.570] - Dr.med. Ursula Davatz

Eine in Schottland von Maxwell Jones.

[00:59:12.140] - Dr.med. Ursula Davatz

<https://www.johnwhitwell.co.uk/miscellaneous/obituary-dr-maxwell-jones/>

[00:59:12.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Eine in Italien von Franco Basaglia

[00:59:12.347] - Dr.med. Ursula Davatz

https://de.wikipedia.org/wiki/Franco_Basaglia

[00:59:12.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie haben das jetzt im Kleinen. Klein aber fein.

[00:59:36.270] - Bemerkung 8

Herzlichen Dank! Es ist toll, dass wir jedes mal von ihrem riesigen Erfahrungsschatz profitieren dürfen. Es ist sehr bereichernd und wertvoll.

[00:59:45.420] - Bemerkung 8

Ich kann jeden Tag mit den Klienten zusammen Dinge beobachten und ausprobieren.

[00:59:45.750] - Bemerkung 8

Das ist immer sehr wertvoll.

[00:59:57.680] - Bemerkung 8

Vielen Dank, dass sie hier waren.

[01:00:02.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Gern geschehen und viel Spass beim üben.